

7.4 Merkzettel für direktes Reagieren auf unentschuldigtes Fehlen

Name, Vorname:

Klasse:

- Die Schülerin oder den Schüler im persönlichen Gespräch nach möglichen Gründen befragen
- Die Schülerin oder den Schüler über die möglichen schulischen Konsequenzen informieren
- Die Eltern anrufen (bei Grundschulkindern sind die Eltern unmittelbar nach Unterrichtsbeginn von der Abwesenheit in Kenntnis zu setzen)
- Bei schulischen Problemen Hilfe organisieren
- Eine verstärkte Abwesenheitskontrolle ankündigen
- Andere Lehrkräfte über Fehlzeiten informieren und um besondere Aufmerksamkeit bitten
- Das Nacharbeiten des versäumten Stoffes beziehungsweise der versäumten Aufgaben einfordern
- In der Folgezeit Anwesenheit häufiger loben
- Nach einer bestimmten Zeit ein Auswertungsgespräch mit der Schülerin oder dem Schüler vereinbaren
- Gesprächsinhalte, Vereinbarungen und Maßnahmen schriftlich festhalten
- Dokumentationsbogen anlegen
-

Bei häufigeren unentschuldigten Fehlzeiten

- Die Eltern mit der Schülerin oder dem Schüler zum Gespräch einladen
- Die unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte (UBUS), das Beratungs- und Förderzentrum (BFZ) oder die Schulpsychologie zur Beratung hinzuziehen